

## Sicherheit: Theorie und Praxis

Interaktive Ausbildung im Strategischen Führungslhegang

**Geiselnahme – hautnah; so erlebten die Teilnehmer des Strategischen Führungslheganges den Themenbereich „persönliche Sicherheit“ als kurz nach Mittag Angehörige des Einsatzkommandos Cobra eine Geiselnahme simulierten. Nach kurzer Zeit in der Gewalt der „Geiselnahme“ wurde der Hörsaal gestürmt und die Geiselnahme überwältigt.**

Das Thema Sicherheit wurde in strategischer Hinsicht den Teilnehmern des 4. Strategischen Führungslheganges in Form von Vorträgen über Geopolitische Entwicklungen, Ressourcenentwicklung, Machtverhalten und kultureller Veränderungen nahe gebracht. Der Themenbereich „Persönliche Sicherheit“ verließ aber die konventionellen Formen der Wissensvermittlung und setzte voll auf den Bereich unmittelbare Erfahrungen.

Am Beispiel einer Geiselnahme wurden die Herausforderungen hinsichtlich persönlicher Sicherheit durch Beamte des Einsatzkommando „Cobra“ dargestellt und so die Teilnehmer für jene Bereiche sensibilisiert, die sich durch langfristige Veränderungen im Bereich der Sicherheit entstehen können. Die einstündige „Geiselnahme“ wurde durch die Cobra rasch und effizient beendet. Danach erfolgten Ratschläge hinsichtlich Maßnahmen um die eigene Sicherheit zu erhöhen und sich für alle Eventualfälle vorzubereiten.

Abgerundet wurde diese Aktion durch eine psychologische Nachbereitung und den persönlichen Erfahrungsbericht einer ehemaligen Geisel in Tadschikistan. Oberstleutnant Ing. Gottfried Hoinig war 1997 als UN-Beobachter für 8 Tage in der Gewalt von Freiheitskämpfern.

An diesem Beispiel lässt sich die Ausrichtung des Strategischen Führungslheganges klar erkennen, wo die Mischung zwischen hoch qualifizierten Vortragenden und interaktiven „Erleben“ einen wichtigen Stellenwert einnimmt.

Abschluss des zweiten Tages ist der Themenbereich „Macht der Medien“, wo angesehene Journalisten von Print- und elektronischen Medien den Teilnehmern die Mechanismen und Arbeitsweisen der Medien näher bringen und sich anschließend der kritischen Diskussion stellen.

Für Rückfragen: Major Dietmar Rust unter 0664 622 3304

Weiter Informationen sowie Bilder finden Sie unter [www.stratfuehg.gv.at](http://www.stratfuehg.gv.at)

Dietmar RUST, Major e.H.

